

# Goldenes Verdienstzeichen des Landes Wien an Hannelore Laister

Vergangenen Mittwoch hat die Dritte Präsidentin des Wiener Landtags Marianne Klicka im Beisein zahlreicher GratulantInnen an Frau Professor Hannelore Laister das Goldene Verdienstzeichen des Landes Wien überreicht. Klicka: "Obwohl es im Westen Österreichs und in Deutschland eine florierende Zitherszene mit anerkannten Größen gibt, ist die Wiener Zither als eigenständiges Instrument mehr und mehr vom Aussterben bedroht. Hannelore Laister versuchte daher stets, das Instrument durch viele Auftritte und Konzertreisen ins öffentliche Interesse zu rücken. Seit der Gründung des Wiener Zitherensembles 1989 bietet Prof. Laister jungen KünstlerInnen eine Konzertplattform, auf der auf höchstem musikalischen Niveau einem stetig wachsenden Publikum die Zither zu immer größerer Bekanntheit verholfen wird. Als staatlich geprüfte Lehrkraft unterrichtete Hannelore Laister an der Musikschule in Wien 5 und am Konservatorium der Stadt Wien und war für die Heranbildung von Nachwuchs für das Instrument Zither verantwortlich. Mit dem von ihr gegründeten Wiener Zitherlehrerquartett-Hannelore Laister wurden viele Auslandsreisen zum großen Erfolg und mit den Darbietungen der Wiener Musik international zu einem Begriff".

## Biographie Hannelore Laister:

Prof. Laister wurde am 18. Mai 1944 in Wien geboren. Nach Volks- und Hauptschule absolvierte sie eine kaufmännische Lehre und war als kaufmännische Angestellte und anschließend als Vertragsbedienstete im Bundesministerium für Verkehr tätig. Bereits 1950 begann die Ausbildung für die Zither, die 1964 am Konservatorium der Stadt Wien mit der staatlichen Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen wurde. Engagements führten sie 1965 nach Valkenburg in Holland und nach Helsinki.

1979 trat Prof. Laister als Zithersolistin bei den Olympischen Winterspielen in Innsbruck auf. Es folgten Auftritte bei einer Gala anlässlich "150 Jahre Johann Strauß" mit Marcel Prawy in Hamburg, Soloauftritte bei Bällen in der Wiener Hofburg und dem Palais Auersperg. Von 1985 bis 1988 war sie musikalische Leiterin des Zitherclubs Donau-Stadt Wien. Die Lehrtätigkeit für Zither an der Musikschule der Stadt Wien in Margareten begann 1988. 1989 gründete Prof. Laister das "Wiener Zitherensembles-Hannelore Laister" und das Wiener Zitherlehrerquartett. Ebenfalls in dieser Zeit wurde Prof. Laister für das Fach "Instrumentalpädagogik für Zither" an das Konservatorium der Stadt Wien berufen. Im April 2000 wurde Prof. Hannelore Laister der Berufstitel "Professorin" durch den Bundespräsidenten verliehen. (Schluss)

Rückfragehinweis für Medien

- Büro der Dritten Landtagspräsidentin Marianne Klicka  
Telefon: 01 4000 81126



Goldenes Verdienstzeichen des Landes Wien an Hannelore Laister

Copyright: Schaub-Walzer / PID

[Originalgröße \(0.37 MB\)](#)